



Medieninformation

VERSPROCHEN IST VERSPROCHEN?

Auf die Frage »Was ist Ost Deutsch Now?« gibt Sebastian Jung keine monokausale Antwort. Stattdessen beobachtet er auf empathische und humoristische Weise die Resultate des unerfüllten Glücksversprechens. Die dabei zum Vorschein tretende Spannung zwischen beklemmender Einsamkeit, Konsum und Spaß lässt dem Publikum das Lachen im Halse stecken bleiben. Denn trotz Komik und Witz in der Formensprache fordern Jungs Arbeiten zu seinem Katalog »Ost Deutsch Now« eine Auseinandersetzung mit Gewalt, Hass und Einsamkeit in Ostdeutschland.

Bielefeld/Berlin, 7. November 2019 – Hetzjagden auf Ausländer, Landflucht, Armut, Verfall, Tristesse, Nazis und Gewalt. Beobachtungen der aktuellen Verhältnisse in Ostdeutschland bilden den Ausgangspunkt für Sebastian Jungs (*1987 in Jena) Kunst. Im Herzen dieser Beobachtungen geht es um die Enttäuschung über das kapitalistische Glücksversprechen, das nach der Wende uneingelöst bleiben musste.

Eine Serie von Zeichnungen, die Jung im Freizeitpark Belantis in Leipzig anfertigte bildet den Ausgangspunkt für »Ost Deutsch Now«. Zu diesem Projekt gehören außerdem drei Interventionen, die der Künstler in den letzten zwei Jahren an unterschiedlichen Orten im Osten Deutschlands durchführte: »Karl Marx im Einkaufszentrum« in der neuen mitte Jena, »Meine Freunde sind nach Bayern gezogen, ich nach Sachsen« in der ehemaligen Fleischerei Merkel in Zeitz und »Früher hat er Pornos gemacht, heute sammelt er Flaschen« in einem verlassenen Wohnhaus in Chemnitz.

Jungs Werke nähern sich häufig von verschiedenen Seiten einem Thema, bis sie in einem zusammengehörigen Projekt münden. Der Künstler beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den neuen Bundesländern als Herd rechter Bewegungen. Während er sich in seinen bisherigen Arbeiten und Publikationen, die ebenfalls alle im Kerber Verlag erschienen sind, den Menschen sowie den Ursprüngen ihres rechten Gedankenguts auf eine fast sozialpsychologische Art annährte, vollzieht sich in »Ost Deutsch Now« eine Bewegung, die die Orte in den Fokus rückt.

Jung geht es darum, lange bestehende Tendenzen sichtbar zu machen. Als Teil seiner künstlerischen Geste ist er in Orte und ihre Vergangenheit eingedrungen, hat Tage und Nächte in Ihnen verbracht und sich sowohl kognitiv als auch emotional angeeignet, um sie schließlich künstlerisch zu besetzen. Seine ortsspezifischen Installationen sind nicht nur Kommentare, sondern erwirken räumliche Veränderung und Etablierung von politischer Kulturarbeit an prekären und anti-ästhetischen Lokalitäten. »Durch den Transfer dieser Projekte in eine Ausstellung und Publikation werden jene Ort an die Welt von Kunst und Kultur rückgekoppelt« so Ella Falldorf, Kunsthistorikerin und Soziologin, im Vorwort des Buches.

**Künstlergespräch und Buchvorstellung
mit Sebastian Jung und Ella Falldorf
am Freitag, 8. November 2019, Imaginata Jena**

**Öffnungszeiten der Ausstellung:
10. November bis 19. Dezember
Mo – Fr: 10 – 15 Uhr und Sonntag: 10 – 18 Uhr**



Sebastian Jung | Ost Deutsch Now

ISBN 978-7356-0647-1

15 × 21 cm

144 Seiten, 99 farbige Abbildungen

Broschur

Sprachen: Deutsch, Englisch

Herausgeber

Ella Falldorf

Gestaltung

Sebastian Jung

KERBER VERLAG

Der KERBER Verlag ist ein unabhängiger, internationaler Kunstbuchverlag mit Dependancen in Bielefeld und Berlin. Seit 1985 veröffentlicht KERBER in enger Zusammenarbeit mit Künstlern, Gestaltern, Galerien, Museen und Stiftungen hochwertig ausgestattete Bücher zu zeitgenössischer und moderner Kunst sowie zu Fotografie und Kultur.

Die rund 120 neuen Titel im Jahr werden mit größter Sorgfalt und höchsten Qualitätsansprüchen in der eigenen Druckerei hergestellt. Dank starker Partner und einem dichten Vertriebsnetzwerk mit mehr als 30 Ländervertretungen sind KERBER Bücher weltweit erhältlich sowie auf allen relevanten Buchmessen – u.a. Berlin, Frankfurt, London, New York, Paris, Peking, Wien – vertreten.

Im Rahmen einer eigenen Collector's Edition werden darüber hinaus regelmäßig limitierte Arbeiten von renommierten sowie aufstrebenden Künstlern angeboten.

www.kerberverlag.com

PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann

PR & Marketing

+49 (0)521-95 00 814

sara.buschmann@kerberverlag.com